

gegen Osten vorbeiströmet, und allda seinen Lauf von Mittag gegen Mitternacht nimmt; die Flus gelbach, welche neben Nierstein her durch Schwabs burg flieset; und die Selzbach, welche, nebst einigen andern weniger bedeutenden Bächen, den ganzen Ingelheimer Grund, und bei Stackeden hin, durch so manche angenehme Wiesenthäler läuft, mag aber zur Gesundheit und Wärme der Gegend auch nicht wenig beitragen. Es sind zwar einige Dertter in dem Oberamte, von welchen, dem allgemeinen Rufe nach, behauptet wird, daß sie eben nicht das beste Klima haben, und die Sterblichkeits-Liste, besonders von ältern Zeiten her, bestätigt auch diesen Ruf. Von Oppenheim ist es wenigstens schon längst bekannt, daß es, wie das nahegelegene, zum Oberamte Alzei gehörige, Dörfchen Dienheim, für sehr ungesund gehalten wird, weil die dabei sich befindlichen vielen Sümpfe die Luft, vorzüglich im Sommer, durch faule Ausdünstungen verunreinigen; Stackeden hat auch keine ganz glückliche Lage, indem die öfters austretende Selzbach, und die Gewässer, welche sich bei schweren Gewittern in dem Thale sammeln, eben solche schädliche Vertiefungen zurücklassen; so wie Freiweinheim, das ganz hart am Rheine liegt, durch dessen Aus-

Wundts Topographie. B